

# Probleme mit Kranksein

**Beitrag von „Siobhan“ vom 12. November 2017 15:10**

Ich mache bei uns an der Schule den Vertretungsplan. Und mir als Planerin ist es fast egal, wann jemand mit welchen Gründen krank ist. Hauptsache, derjenige meldet sich rechtzeitig ab. Ich bevorzuge es, wenn ich früh genug weiß, wie lange jemand ausfällt, plane aber auch mal spontan jemanden aus, wenn er oder sie im Laufe des Tages ausfällt. Was ich nicht mag ist folgende Situation: Kollege kommt schon krank zur Schule und es ist abzusehen, dass er nicht den Tag durchhält. Dann sitze ich wie auf heißen Kohlen, weil ich jederzeit im Unterricht angerufen werde mit der Ansage "Kommen Sie bitte und organisieren Sie schnellstmöglich eine Vertretung für XY." Davon abgesehen, dass ich es schon bei Schülern nicht gut finde, wenn die krank zur Schule kommen.

Interessant ist auch das Mitteilungsbedürfnis einiger Kollegen bezüglich des Krankheitsgrundes. Oder die Fragerei, was XY denn nun hat.

An meiner Schule ist es mir noch nicht aufgefallen, dass bestimmte Kollegen gehäuft an bestimmten Tagen fehlen oder sich das WE verlängern. Ich habe eher den Eindruck, dass es im Schnitt gut über die Woche verteilt ist.

Meist machen sich die Erkrankten viel zu viele Gedanken.